



Kontakt: Martin Deubel und Céline Zahn
E-Mail: deubel@leader-bergisches-wasserland.de
zahn@leader-bergisches-wasserland.de
Telefon: 02174 / 7401264 oder 7401266
Internet: www.leader-bergisches-wasserland.de
Datum: Burscheid, den 01.07.2024

LEADER Bergisches Wasserland: 22 Projekte zur Förderung ausgewählt

Der Verein LEADER Bergisches Wasserland wählte am 26.06.2024 22 Projekte aus, die gefördert werden sollen. Drei Projekte sollen mit LEADER-Mitteln und 19 mit Mitteln aus dem Regionalbudget gefördert werden. Insgesamt werden für die 22 Projekte ca. 300.000 Euro an die Projektträger fließen. In jeder der acht Kommunen des bergischen Wasserlands soll mindestens ein Projekt umgesetzt werden. Die Projekte mit einer Förderung über das Regionalbudget haben dafür bis Ende Februar 2025 Zeit, die LEADER Projekte haben eine längere Laufzeit. Diese Projekte wurden ausgewählt:

In Burscheid kann ein an der Balkantrasse gelegenes ehemaliges Bahnwärterhäuschen in einen Kiosk umgewandelt werden. Dieser böte dann die Möglichkeit, eine Rast bei einer Fahrradtour einzulegen und verbessert auch das Mobilitätsangebot im Ortsteil Dierath. Im Jugendbereich des evangelischen Gemeindezentrums in Burscheid wird der Förderverein der Kirchengemeinde die digitale Ausstattung verbessern.

Rund um Kürten-Olpe plant die BIG Olpe einen Kinder-Erlebnisweg, der Informationen zu Natur und Kultur bereitstellt. Im gleichen Ort optimiert die Kirchengemeinde die Ausstattung des Pfarrsaals.

Der Turnverein in Wermelskirchen-Pohlhausen kann mit einer Förderung Veranstaltungen durchführen und im Vereinsheim eine zeitgemäße Einrichtung anschaffen. Im Ortsteil Dhünn ist der kleine Platz neben der Kirche, die sogenannte „Domplatte“ etwas in die Jahre gekommen. Durch eine Förderung sollen u. a. neue Bäume gepflanzt werden. Die Ortsgruppe der DLRG Wermelskirchen schafft sicherheitstechnische Ausrüstung an, die Rettungseinsätze vereinfacht oder ermöglicht.

Die Schloss-Stadt Hückeswagen und die Gemeinde Odenthal möchten mehrere Spielplätze mit unterschiedlichen Geräten ausstatten: Es profitieren der „Piratenspielplatz“ in Hückeswagen und in Odenthal die Spielplätze „Am Schmittergarten“ und „Reiner-Hütten Straße“. Ebenfalls in Hückeswagen wird das Außengelände der GGS Wiehagen mit Sonnensegeln ausgestattet und Lernroboter angeschafft. Durch die Nutzung von digitalen Medien sollen die Kinder Grundlagen im Programmieren und Codieren erlernen. In mehreren Gemeinden sind die ehrenamtlichen Helfer vom Verein „Wildtierrettung Rhein-Berg e. V.“ aktiv. Sie möchten die Vermittlung von Wissen rund um das Thema Rehkitzrettung Schülern näher bringen und schaffen eine dritte Drohne an, die Rehkitze entdecken kann.

Die Kunst des Brotbackens wird zukünftig durch eine Förderung in Wipperfürth-Hämmern vermittelt. Kinder, Jugendliche und andere Interessierte können sich begeistern lassen, wie lecker und facettenreich Brot schmecken kann. In Wipperfürth-Thier ist auf einem Gelände neben dem Ort ein Naturpfad mit Wetterschutzhütte geplant. Die alte Drahtzieherei profitiert von Fördermitteln zur Anschaffung einer neuen Bühne.

Drei Projekte werden in Marienheide gefördert: Die Schützenbruderschaft Gimborn e. V. gestaltet ihr Schützenfest nachhaltiger und energieeffizienter. Außerdem werden notwendige Ersatzmaßnahmen



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete. Unter Beteiligung des Landes Nordrhein-Westfalen.

gefördert. Auch der Spielplatz in Stülinghausen erhält durch neue Spielgeräte eine Aufwertung. Die Erneuerung und Sanierung der Sanitäreinrichtungen des Tennisclubs Rot-Weiß Marienheide wird ebenfalls gefördert. Damit wird die Durchführung von Turnieren erleichtert.

Der Dahlemer Turnverein baut in Radevormwald einen Padeltennisplatz und erhält dafür eine Förderung von 50.000 Euro. Der Padeltennisplatz ergänzt den bereits geförderten Beachvolleyballplatz und das Multifunktionsspielfeld.

LEADER ist ein europäisches Förderprogramm mit dem Ziel, die ländlichen Gebiete zu stärken und zu entwickeln. Der Verein LEADER Bergisches Wasserland betreut neben der Förderung mit LEADER-Mitteln auch die Förderung aus dem sogenannten Regionalbudget. Diese Mittel stammen aus Mitteln zur Verbesserung der Agrarstruktur. LEADER Bergisches Wasserland organisiert den Auswahlprozess für beide Programme in acht Kommunen im Bergischen Land. Bisher wurden in der Region über 90 LEADER- und Regionalbudget Projekte gefördert. Der Oberbergische Kreis und der Rheinisch-Bergische Kreis stellen den Eigenanteil für die Förderung mit den beiden Förderprogrammen zur Verfügung. Im Herbst 2024 sind wieder Bewerbungen möglich

Informationen: www.leader-bergisches-wasserland.de



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete. Unter Beteiligung des Landes Nordrhein-Westfalen.